

Baudenkmäler

- D-6-76-143-22** **Bischof-Schlör-Straße.** Bildstock, Bildsäule mit Reliefaufsatz 'Kreuzigungsgruppe / Hl. Paulus / Pietà / hl. Petrus' und Kreuzbekrönung, Sandstein, bez. 1627.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-3** **Brügelwiesen.** Bildstock, Unterbau mit Stipes und Mensa wohl von ehemaligem Prozessionsaltar, Sandstein, bez. 1816, Nischenaufsatz mit Tonnendach, Sandstein, 1. Viertel 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-1** **Frankenstraße 22.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Saalbau mit eingezogenem rundschießendem Chor, und nördlich angebauter Sakristei, Satteldach, unverputzter Sandsteinbau mit Werksteinrahmungen, klassizistisch, 1822/27, westliche Giebelfassade als neuromanische Schaufassade mit reichen Werksteingliederungen gestaltet, Sandstein, um 1890, südlich an den Chor anschließend spätgotischer Turm des Vorgängerbaus über quadratischem Grundriss mit verschiefertem achtseitigem Spitzhelm; mit Ausstattung; an Friedhofsmauer Stationsbilder, um 1820 (derzeit eingelagert).
nachqualifiziert
- D-6-76-143-2** **Frankenstraße 30.** Pfarrhof; Pfarrhaus, zweigeschossiger verputzter Massivbau mit Werksteinrahmungen und Halbwalmdach, 1770, östliche Erweiterung mit Halbwalmdach und nördliches Treppenhaus mit Walmdach 20. Jh.; Scheune, Sandsteinbau mit Halbwalmdach und verbrettertem Giebel, um 1800; nördliches Nebengebäude, eingeschossiger Sandsteinbau mit Fachwerkdrempel verbrettertem Giebel und Satteldach, 19. Jh.; südliches Nebengebäude, eingeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-11** **Hauptstraße 25.** Bildstock, Pfeiler mit Flachrelief und Nischenaufsatz mit Glastür Gipsfigur 'Pietà', Sandstein, neugotisch, bez. 1859.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-10** **Heßberg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Inschriftpostament, Sandstein, bez. 1870.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-12** **Im Haag.** Mariensäule, Postament und Säule, monolithischer Sandstein, bez. 1713, urspr. Figur 1997 gestohlen und durch Neuschöpfung einer Madonna 1997 ersetzt.
nachqualifiziert

- D-6-76-143-9** **Kapellenstraße 1.** Kath. Filialkirche St. Bilhildis, einschiffige Kirche über kreuzförmigem Grundriss mit ausladendem breitem Querschiff und Chor mit Rundapsis, Ziegelsatteldächer, in den Zwickeln zwischen Chor und Querschiff Nebenräume, dem Langhaus vorgestellter Turm über quadratischem Grundriss mit verschiefertem Rhombendach und seitlichem Treppenturm, unverputzter Sandstein mit Werksteingliederungen, neuromanisch, 1903; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-17** **Nähe Dr.-Rüttiger-Straße.** Bildhäuschen, Rundbogennische mit Pietà-Relief, Sandstein, 19. Jh., 2. Hälfte 20. Jh. verändert.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-4** **Nähe Frankenstraße.** Ehem. Mariensäule, Postament mit Säulenbasis ohne Säule und Figur, Sandstein, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-8** **Nähe Rauenberger Straße.** Kath. Kapelle Zur schmerzhaften Muttergottes, Saalbau mit eingezogenem dreiseitig schließendem Chor und Satteldach, Sandsteinquader, Anfang 20. Jh., blechverkleideter Giebelreiter mit Pyramidendach, mitte 20. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-13** **Odenwaldstraße 2.** Kath. Filialkirche St. Philipp und Jakob, Saalbau mit eingezogenem Chor und Sakristei in Form einer polygonalen Apsis, Chor mit Walmdach wie die Sakristei verschiefert, Langhaus mit Ziegel-Satteldach und verschiefertem Giebelreiter mit Zwiebelhaube, Sandsteinquader mit Werksteingliederungen, neugotisch und neubarock, 1880; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-15** **Odenwaldstraße 26.** Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Sandsteinerdgeschoss und Drittelwalmdach, 1794.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-6** **Römerstraße 3.** Bildstock, reliefiertes Postament, Sandstein, klassizistisch, bez. 1815 mit Säule und Reliefaufsatz 'Hl. Familie mit Hl. Geist' sowie Bekrönung mit Kurhut und eisernem Bischofskreuz, Sandstein, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-16** **Schloßstraße 11.** Ehem. Rittergut; Herrenhaus, dreigeschossiger Putzbau mit übergiebeltem Mittelrisalit, Walmdach, Ende 18. Jh.; westlicher Ökonomiebau mit Satteldach, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-6-76-143-34** **Schulstraße 1.** Gedenkkreuz, wohl ehem. Freidhofs Kreuz, Kruzifix über würfelförmigem Postament, Sandstein bez. 1848, renoviert 2012.
nachqualifiziert

D-6-76-143-7

St 507; Wetterspfad. Wegkreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschrifttafel, Sandstein, bez. 1886.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 17

Bodendenkmäler

D-6-6222-0030 Untertägige Bauteile der spätneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul von Neunkirchen mit ummauertem Kirchhof.
nachqualifiziert

D-6-6322-0020 Archäologische Befunde im Bereich des spätneuzeitlichen ehem. Rittergutes mit mittelalterlichem Vorgängerbau in Umpfenbach.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 2